

An die
Externistenprüfungskommission der Bildungsdirektion für Tirol am Bundesgymnasium,
Bundesrealgymnasium und Wirtschaftskundlichen Bundesrealgymnasium für
Berufstätige in Innsbruck

Adolf-Pichler-Platz 1
6020 INNSBRUCK

Verwaltungs-
abgabe
€ 14,30

AN S U C H E N um Zulassung zur Externistenreifeprüfung

I . Angaben zur Person:

Familiennamen:.....
(Nachweis durch Geburts-, ggf. auch Heiratsurkunde im Original)

Vorname:.....
(alle Vornamen angeben!)

geboren am: in

(Geb.-urkunde Zl.: /ausstellende Behörde:.....)

woohnhaft:.....
(Postleitzahl - Ort Straße Nr.)

Tel.Nr.: SVNR. (Österr.):

Nachweis über den erfolgreichen Abschluss der achten Schulstufe oder einer höheren Schulstufe.
Zeugnis liegt bei.

.....@.....
(E-Mail Adresse)

II. Angaben zur angestrebten Reifeprüfung:

Lehrplan:
(einmal ankreuzen)

- Gymnasium mit Latein
- Realgymnasium
ohne DG / mit DG
- Wirtschaftskundliches
Realgymnasium
- Oberstufenrealgymn.
mit Darst. Geometrie
- Oberstufenrealgymn. mit ergänzendem Unterricht in
Biologie und Umweltkunde, Physik sowie Chemie
- Oberstufenrealgymn. mit Instrumentalunterricht
Instrument:
- Oberstufenrealgymn. mit Bildnerischem
Gestalten u. Werkerziehung

1. lebende Fremdsprache
(einmal ankreuzen)

- Englisch
- Französisch
- Italienisch
- Russisch

2. Fremdsprache
(einmal ankreuzen)

- Latein
- Griechisch
- Englisch
- Französisch
- Italienisch
- Russisch
- Spanisch
- Slowenisch
- Serbokroat.
- Ungarisch

Ich ersuche um Zulassung zu einer Prüfung aus Religion, und zwar in

.....
(Bezeichnung der gesetzlich anerkannten Kirche oder Religionsgemeinschaft)

Ich wähle von der 5.-8. Klasse.
(Bildnerische Erziehung oder Musikerziehung)

Angabe der Wahlpflichtgegenstände:

(am Gymnasium und Oberstufenrealgymnasium 6 Einheiten)

(am Realgymnasium 8 Einheiten)

(am Wirtschaftskundlichen Realgymnasium 10 Einheiten)

Bitte in Summe entsprechende Einheitenzahl ankreuzen!

Gegenstand	6.Klasse	7.Klasse	8.Klasse
a) Zusätzlich zu den Pflichtgegenständen:			
Lebende Fremdsprache	2	2	2
Darstellende Geometrie ¹		2	2
Informatik	2	2	2
Musikerziehung/ Bildn. Erziehung ²		2	2
b) Zur Vertiefung und Erweiterung von Pflichtgegenständen: (pro Gegenstand maximal 4 Einheiten möglich, jedoch bei 4 Einheiten nicht 6. und 7. Klasse; bei nur 2 Einheiten nicht 6. Klasse!)			
Religion	2	2	2
Deutsch	2	2	2
Fremdsprachen ³	2	2	2
Geschichte u. Sozialkunde, Politische Bildung und Rechtskunde	2	2	2
Geographie u. Wirtschaftskunde	2	2	2
Mathematik	2	2	2
Biologie und Umweltkunde	2	2	2
Chemie	2	2	2
Physik	2	2	2
Darstellende Geometrie		2	2
Psych., Pädagogik u. Philos.	2 ⁴	2	2
Musikerziehung	2	2	2
Bildnerische Erziehung	2	2	2

Gegenstände der Hauptprüfung:

(hier muss insgesamt unter Berücksichtigung der vorhandenen Kreuze sechsmal angekreuzt werden)

s c h r i f t l i c h	HAUPTPRÜFUNG	m ü n d l i c h ⁵
------------------------------	---------------------	-------------------------------------

1. Deutsch 1.

2. ⁶..... 2.

3. Mathematik 3.

4. ⁷.....

Thema der VWA:

¹Sofern nicht Pflichtgegenstand

²Fortsetzung des nach der 6. Klasse nicht mehr belegten Pflichtgegenstandes

³Latein, Griechisch, lebende Fremdsprache, sofern als Pflichtgegenstand gewählt

⁴nur am Wirtschaftskundlichen Realgymnasium

⁵In diesen Gegenständen reduziert sich der Umfang der vorzuschreibenden Zulassungsprüfungen auf den Lehrstoff der 5. und 6. Klasse. Bei schriftlichen Fächern nur, sofern sie schriftlich und mündlich gewählt wurden.

⁶Latein oder Griechisch oder Erste lebende Fremdsprache oder Zweite lebende Fremdsprache

⁷Darstellende Geometrie oder weitere Fremdsprache oder bei entsprechendem Lehrplan auch Biologie und Umweltkunde oder Physik

Beilagen:

- **Geburtsurkunde**
- **Lichtbildausweis** (Pass bzw. Personalausweis)
- **Heiratsurkunde bei Namensänderung**
- **Zeugnisse** (ab 9. Schulstufe, keine Schulnachrichten)

Die oben angeführten Dokumente sind als Kopie beizulegen und werden vergewahrt. Ebenso ist ein **Passfoto** beizulegen.

Die Originaldokumente sind beim persönlichen Gespräch in der Sprechstunde vorzulegen.

Gemäß Gebührengesetz werden dieses **Ansuchen** (€ 14,30) und die oben angeführten Beilagen (jeweils € 3,90; Zeugnisse mit jeweils € 3,90) vergewahrt.

Die anfallenden Gebühren (genauer Betrag!) müssen auf folgendes Konto eingezahlt werden:

Empfänger: GYM f. Berufstätige

IBAN: AT75 0100 0000 0541 0066

BIC: BUNDATWW

Verwendungszweck: „EXT ANM RP“ plus Name PrüfungskandidatIn (Beispiel: EXT ANM RP MUSTERMANN MAX)

Der **Einzahlungsbeleg** ist gemeinsam mit diesem Ansuchen vorzulegen.

Diese Gebühren inkludieren nicht die Gebühr für das Ausstellen des Zeugnisses gemäß Gebührengesetz (€ 14,30).

Diese Gebühr ist erst bei Ausstellung des Zeugnisses auf oben angeführtes Konto unter Angabe des folgenden Verwendungszwecks einzuzahlen:

„EXT Zeugnis“ plus Name PrüfungskandidatIn (Beispiel: EXT Zeugnis MUSTERMANN MAX)

Ich erkläre, dass ich in keinem anderen Bildungsdirektionsbereich um Zulassung zur Externistenprüfung angesucht habe.

....., am20.....
(Ort) (Datum) (Unterschrift)